

Apropos Matthias



15. Okt. – 19. Nov. 2023

St. Anton/St. Georg - St. Gertrud - St. Jakobus - St. Mariä Himmelfahrt - St. Michael

zum Titelbild

Farbenspiel

Ob nun durch einen besonderen Lichteinfall, oder am PC bearbeitet, das Ergebnis ist einfach toll, weil es das Spiel der Farben in der Natur wiedergibt. Die saftige Fülle von dicken Trauben, die gesund, lecker und so vielfältig sind, die ein buntes Bild der Freude und des Zusammenhaltens bieten, werden uns in der Bibel schon nahegelegt. Immer wieder ist die Rede von dem Weinstock und den damit verbundenen Reben.

Man stelle sich vor, jede Traube wäre ein Volk dieser Erde, und alle würden zusammenhalten.

Jedes hätte seinen Platz in der Dolde, keines wäre benachteiligt, alle bekämen die Sonne mit. Und jedes Volk könnte so bunt sein, wie es wollte, jedes eine Traube für sich, gehalten und akzeptiert von den Nachbarn.

Vielleicht zu viel Träumerei... ?!



Foto von Lucas George Wendt auf Unsplash

ek

Nachruf

Die Pfarrei St. Matthias,
insbesondere die Gemeinde St. Jakobus, denkt an

Edith Hubertz,

die im Alter von 87 Jahren verstarb.

Frau Hubertz war über 20 Jahre in Lüttelforst
Küsterin in St. Jakobus und Hausmeisterin des Pfarrheims.

Wir danken ihr für die vielen wertvollen Dienste
und wünschen ihr ewiges Leben bei Gott.

Sprechzeiten für alle mit Pfr. Johannes Quadflieg

Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen Pfarrer Quadflieg
nach vorheriger Terminabsprache gerne zur Verfügung.

Melden Sie sich hierzu bitte im Pastoralbüro unter 02163 – 94540

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

Redaktion: Ela Kursawa / Gabi Lika

Erscheinungszeitraum: ca. monatlich

E-Mail: pfarrbrief@kkg-schwalmthal.de, Tel: 02163 94540

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Für zur Veröffentlichung eingereichte Bilder und Texte sind die Einsender verantwortlich.

Alle nicht gekennz. Fotos sind entnommen: www.pixabay.com oder unsplash.com (freie kommerzielle Nutzung)

Regelmäßige Gottesdienste in St. Matthias

St. Anton, Amern:

jeden Sonntag um 19.00 Uhr Wortgottesdienst,
am letzten Sonntag im Monat um 19.00 Uhr HI. Messe



St. Georg, Amern:

jeden Samstag um 17.00 Uhr HI. Messe



St. Gertrud, Dilkrath:

am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
alle anderen Samstage um 18.30 Uhr Wortgottesdienst



St. Jakobus, Lüttelforst:

am 2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Samstag im Monat um 18.30 Uhr Wortgottesdienst



St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide:

am 1. Samstag im Monat um 17.00 Uhr „Mit-neuen-Augen-sehen-WoGo“
am 2. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe
am 4. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst
jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst in engl. Sprache



St. Michael, Waldniel

jeden Freitag um 15.00 Uhr HI. Messe
jeden Sonntag um 11.00 Uhr HI. Messe



Kirchenöffnungen gibt es zu folgenden Zeiten:

- **St. Anton:** tägl. 10 -17 Uhr
- **St. Georg:** mittwochs 15 -16 Uhr
- **St. Jakobus:** 1. und 3. Sonntag, 9.30 -10.30 Uhr
- **St. Michael:** Di 11-12 Uhr, Fr 10 -12 Uhr
- **St. Gertrud:** Sa und So und feiertags, 11-16 Uhr, geöffnet: Turmhalle

Caritas-Kleiderstube

Schulstrasse 13, Öffnungszeiten: mittwochs von 10 -12 Uhr, 15 -17 Uhr

Kinder- und Jugend-Boutique „WIE NEU“,

Ungerather Str. 27, Mo.10 -13 Uhr, Mi. 10 -13 Uhr u. 15 -18 Uhr, Fr. 15 -18 Uhr.



Haben Sie Sorgen? Brauchen Sie Hilfe?
Wir sind für Sie da. Bitte melden Sie sich bei den
Caritashelfer*innen in Ihrer Nähe oder bei
Diakon Karl Aymanns, Tel: 02163 3403820

Erntedankfest für Schwalmthal

Das diesjährige Erntedankfest wird am Sonntag, 15.10.2023 ab 11.00 Uhr auf dem Hof der Familie Gotzen, Roermonder Str. 212 gefeiert. Wir beginnen den Tag mit einer Hofmesse unter Mitwirkung der KLJB Waldniel und der Ortsbauernschaft Schwalmthal. Im Anschluss lädt die Landjugend alle recht herzlich zu einem Familientag mit zahlreichen Attraktionen für Jung und Alt ein.

Für das leibliche Wohl wird in Form von Getränken, Gegrilltem und Kaffee und Kuchen (mit Unterstützung der Landfrauen) gesorgt.

Herzliche Einladung an alle!



375 - jähriges Bestehen der St. Matthias Bruderschaft

Aus diesem Grunde gibt es am 29. Oktober 2023 um 11.00 Uhr in St. Michael eine Festmesse. Athanasius Polag OSB aus der Benediktinerabtei St. Matthias in Trier wird sie mit uns feiern. Musikalisch gestaltet wird diese Feier durch unsere Chöre und den Alphornbläsern unter der Leitung von Wilhelm Junker aus Jüchen.

Pogromgedenken

Die ökumenische Gedenkfeier zur „Reichspogromnacht“ findet in Schwalmthal am Donnerstag, 9. November statt.

Man beginnt mit einem Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Kapelle des Bethanien Kinderdorfes, anschließend geht man zur Gedenktafel in der Pumpenstraße und abschließend zum jüdischen Friedhof am Häsenberg. Herzliche Einladung, hier ein Zeichen gegen Antisemitismus zu setzen!

Volkstrauertag

Die Zentralveranstaltung zum Volkstrauertag in Schwalmthal findet in diesem Jahr am Sonntag, 19. November, in Waldniel statt.

Man beginnt mit einer gemeinsamen Messfeier für die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt um 11 Uhr in St. Michael, anschließend ist die Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem alten Kirchhof am Markt.

Herzliche Einladung an alle!

Allerheiligen und Allerseelen in St. Matthias

zu den Gottesdiensten

Folgende Messen, Gottesdienste und Andachten werden in St. Matthias zur Erinnerung an alle unsere Verstorbenen angeboten, besonders auch für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres:

Dienstag, 31.10.

19.00 Uhr in der ev. Kirche Amern: ökum. Gottesdienst zum Reformationsfest

Kein Vorabendgottesdienst in den kath. Kirchen

Mittwoch 1.11.

10.30 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt: Gottesdienst
mit Übergabe der Gedenkkreuze an die Familien
und anschl. Gebet am Kreuz hinter der Kirche

11.00 Uhr in St. Michael: Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung (Friedhof)

15.00 Uhr in St. Gertrud: Andacht, anschl. Gräbersegnung (Friedhof)

15.00 Uhr in St. Jakobus: Andacht mit Gräbersegnung (Friedhof)

14.00 Uhr in St. Anton: Andacht, St. Anton/ St. Georg, u. Grabeskirche
anschl. Gräbersegnung (Friedhof St. Anton)

Donnerstag: 2.11.

18.30 in St. Michael: Hl. Messe zu Allerseelen

Der nächste „Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienst“

ist am Samstag, 4. November um 17.00 Uhr in St. Mariae Himmelfahrt, diesmal zum Thema: **Licht der Gemeinschaft**.

Aus diesem Grunde werden wir auch gemeinsam eine neue Kerze gestalten, da die alte mittlerweile sehr stark runtergebrannt ist.

Es wäre schön, wenn alle, die können und sich diesem „Ort von Kirche“ zugehörig fühlen, an der Kerze mitgestalten würden, damit es **unsere** Kerze wird, mit der wir den Start zu unserem „Ort von Kirche“ geben können.

Keine Sorge, eine Vorkenntnis ist absolut nicht erforderlich.

Musik macht in diesem Gottesdienst wie immer die Gruppe „augen-blicke“



Papst Franziskus

Gebetsanliegen von Papst Franziskus im Oktober 2023

Für die Weltsynode: Beten wir für die Kirche, dass sie auf allen Ebenen einen Lebensstil führe, der von Hören und Dialog geprägt ist, und sich vom Heiligen Geist bis an die Peripherien der Welt führen lässt.

Wissenswertes aus der Pfarreiversammlung - Teil 1

Zur Pfarrversammlung am 19.09.2023 hatte die Kirchengemeinde St. Matthias ins Pfarrzentrum St. Michael nach Waldniel eingeladen. Bereits im letzten Jahr wurde die Pfarrversammlung allen interessierten Gemeindemitgliedern angeboten und damals wurde vereinbart, dass jährlich im Rahmen einer solchen Veranstaltung über Neuerungen und Änderungen im kirchlichen Bereich berichtet werden und ein Austausch mit den Gemeindemitgliedern stattfinden sollte.

Pastor Quadflieg führte in die Veranstaltung ein.

Folgende Themen wurden behandelt:

Pastorale Räume - Kirchaustritte - Energiemanagement - Friedhöfe

Punkt 1: Pastorale Räume

„Menschen, die heute ganz anders leben, brauchen eine ganz andere Kirche“, so Bischof Helmut Dieser. Dazu gehört ein radikaler Kultur- und Haltungswandel.

Diesem vollzieht das Bistum Aachen konsequent im synodalen Gesprächs- und Veränderungsprozess „Heute bei dir“.

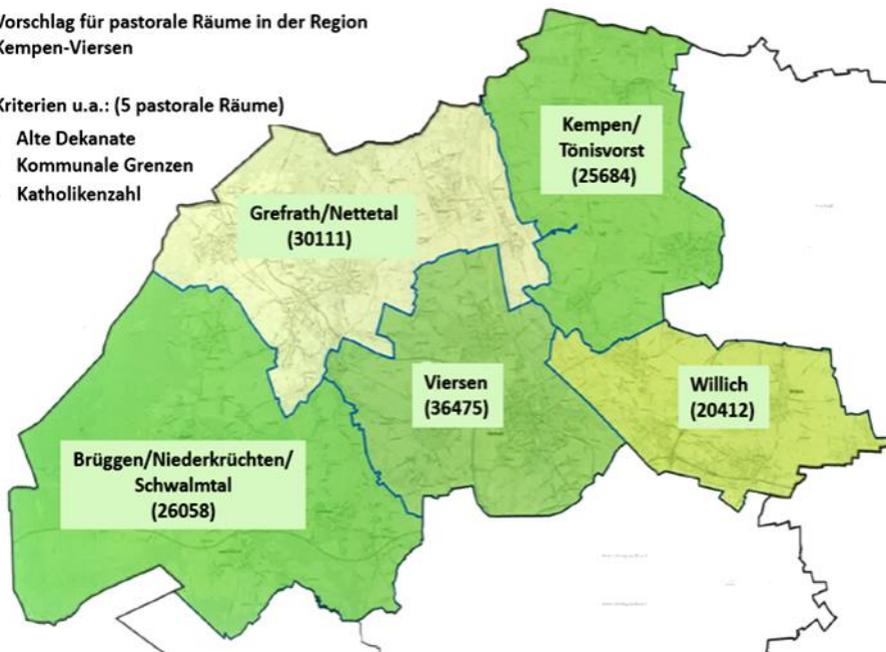
Der Beschluss des Synodalkreises sieht folgendes vor:

Gliederung des Bistums in 8-13 XXL-Pfarrern ab 2028 mit ca. 100 Kirchengemeinden (aktuell 326) in 50 pastoralen Räumen.

Vorschlag für pastorale Räume in der Region Kempen-Viersen

Kriterien u.a.: (5 pastorale Räume)

- Alte Dekanate
- Kommunale Grenzen
- Katholikenzahl



Zuschnitte der Pastoralen Räume bis Ende Dezember 2023.

Wissenswertes aus der Pfarreiversammlung - Teil 2

Trotz Bedenken und offener Fragen bei den kirchlichen Gremien vor Ort müssen wir uns gemeinsam auf den Weg machen, um **Kirche von Morgen** zu werden.

Das zeigen die Entwicklungen in **Kirche von Heute**: steigende Kirchengaustritte und damit sinkende Kirchensteuereinnahmen, weniger Priester, weniger pastorales Personal.

Wichtig herauszustellen sind an dieser Stelle die „Orte von Kirche“, die es bei uns in St. Matthias schon gibt (Kinder- und Jugendarbeit, Schulpastoral, Kommunionvorbereitung, Firmvorbereitung, Chorleben, Pilgern uvm.), wo aber noch viele Möglichkeiten sind, neue Orte zu bilden.

Punkt 2: Kirchengaustritte

Die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) hat die Kirchenstatistik für das Jahr 2022 veröffentlicht. Demnach sind im vergangenen Jahr **522.652** Mitglieder aus der Katholischen Kirche ausgetreten, so viele wie noch nie.

Die **Gründe** sind sehr unterschiedlich:

Unzufriedenheit mit Kirche (55,5 %), Kirchensteuer (28,7 %) Glaube nicht mehr an Gott (11,8 %), Sonstiges (4,0 %)

Auch in St. Matthias sind die Austritte deutlich gestiegen:

**2013 = 43 Austritte, 2020 = 88 Austritte (1. Coronajahr)
2022 = 213 Austritte, 2023 = 92 Austritte (bis 30.06.2023)**

Gelingt es nicht, den Ausfällen mit neuen Einnahmequellen entgegenzusteuern, sind Kürzungen unausweichlich.

Welche Wege kann Kirche vor Ort gehen, um diese zu erschließen?

Eindrücke aus der „Dennoch-Konferenz“ in Hannover

Gabi Lika, Pfarramtssekretärin, gab an dieser Stelle kurze Einblicke in die „**Dennoch-Konferenz**“, die im September in Hannover stattfand. Inhalt dieser Konferenz war, warum Kirche noch relevant ist und was wir für eine zukunftsfähige Kirche brauchen. (siehe auch Seite 22)

Punkt 3: Energiemanagement

Bereits im letzten Winter haben wir aufgrund der Energieknappheit und der Energieverteuerung Einsparmaßnahmen umgesetzt. Das werden wir auch im kommenden Winter - mit Augenmaß - fortführen.

Friedhöfe

Auch die **Bestattungskultur** befindet sich im Wandel. Urnenbestattungen machen inzwischen bundesweit mehr als 70 % aus. Das spiegelt sich auch auf unseren Friedhöfen wider:

2022: 37 Erdbestattungen (35,6 %) und 67 Urnenbestattungen (64,4 %)

2021: 46 Erdbestattungen (43 %) und 61 Urnenbestattungen (57%)

Auf allen Friedhöfen in kirchlicher Trägerschaft, also in St. Michael Waldniel, St. Georg Amern und St. Jakobus Lüttelforst können **Verstorbene aller Konfessionen oder ohne Konfession** beigesetzt werden, auch **auswärtige** Personen. Auf allen unseren Friedhöfen besteht bei Erdbestattungen eine Sargpflicht.

Reservierungen eines Wahlgrabes zu Lebzeiten sind möglich.

Pflegefreie Grabstätten sind gefragter denn je.

Auf allen Friedhöfen gibt es **pflegefreie Grabstätten**.

Folgende **Maßnahmen** wurden auf den kircheneigenen Friedhöfen durchgeführt:

Baumbestattungen waren auf dem Waldnieler und Amerner Friedhof bereits möglich. In Lüttelforst wurde ein Baumgrabfeld für Urnenbeisetzungen errichtet.

Erneuerung der **Rasenflächen** an den pflegefreien Grabfeldern.

Weitere Standorte für **Bänke**.

Pflasterarbeiten an den Wegen auf den Friedhöfen St. Georg in Amern und St. Michael in Waldniel.

Für Trauerfeiern in der Waldnieler Friedhofskapelle wurden **Heizstrahler** montiert.

Zur Beisetzung von Urnen in einem ökologischen Baumgarten wurden auf dem Friedhof St. Georg in Amern **Obst- und Laubbäume** gepflanzt.

Es werden folgende Baumgrabstätten angeboten:

Gemeinschaftsbäume (Trauerweide und Ahorn „Cleveland“)

Freundschafts- und Familienbäume (Ahorn „Emerald Queen“,

Birke, Ulme, Apfelbaum, Birnenbaum oder Kirschbaum

In diesem Jahr wurden drei Gemeindemitglieder zu **Begräbnisleitern** ausgebildet. Sie können Trauerfeiern und Beisetzungen in allen Ortsteilen durchführen.

Sollten Sie jetzt nach dem Lesen dieses Beitrages noch Fragen oder Anregungen haben, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Hi. Messen mit Chorbegleitung:

am Samstag, 21.10. um 17 Uhr in St. Georg singt die Choralschola.

Die Festmesse zum Jubiläum der St. Matthiasbruderschaft am 29.10. um 11 Uhr in St. Michael wird von unseren Chören und einem Alphorn-Ensemble musikalisch mitgestaltet.

In dem „Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienst“ am 4. November spielt wie immer die Gruppe „augen-blicke“.

Am Sonntag 12.11. um 11 Uhr in St. Michael singt der Kinder- und Teeniechor.

Die Messe am 19.11. um 11 Uhr in St. Michael wird aus Anlass des Cäcilienfestes vom Kirchenchor mitgestaltet .



Konzert: Gregorianik und Orgel

Dieses Jahr jährt sich die Gründung der Choral-Schola an St. Matthias, Schwalmatal zum 20sten Mal.

Die Musik von Choral-Scholen – der Gregorianische Choral – ist die älteste überlieferte Musik der Mönche in den Klöstern des Mittelalters. Wenn dieser Gesang im Rahmen einer Messe erklingt, entsteht eine besondere Atmosphäre der Spiritualität und Besinnung.

Die Ursprünge dieser einstimmigen Musik, reichen zurück ins 8. Jahrhundert unserer Zeitrechnung. Erst nach 1200 wurde sie niedergeschrieben. Die lateinischen Texte folgen der Liturgie im Kirchenjahr und stammen vornehmlich aus den Psalmen oder anderen Schriften der Bibel.

Am Freitag, 3. November wird es um 19:00 Uhr ein **besonderes Konzert** der Choral-Schola in St. Michael Waldniel geben: Ein Dialog zwischen dem Gesang der Choral-Schola und der Orgel, auf der der Chorleiter, Stefan Lenders, spielen wird. So erklingen neben den gesungenen gregorianischen Melodien auch Orgelwerke von Girolamo Frescobaldi (1583 - 1643): Ave maris stella, von Alexandre Guilmant (1837 - 1911): Magnificat in G und von Jean Langlais (1907 – 1991): Suite médiévale. Der Eintritt zu diesem wahrlich seltenen Konzert ist frei.





Foto H-G Rohbeck

Die Grabeskirche - jeden Tag geöffnet
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für ein stilles Gebet
oder einen Moment des Innehaltens und zum Besuch der Gräber

Dienstag, 31. Oktober 2023 um 19.30 Uhr

Bibliolog -

Mit der Bibel im Gespräch

Mit unserer eigenen Lebenserfahrung,
mit den eigenen Erfahrungen von
Trauer und Angst, Hoffnung und Freude
mit einem Bibeltext ins Gespräch kommen.



Wir laden ein zu einem berührenden, nachdenklich machenden
und Hoffnung stärkenden Abend

mit Ursula Hüsgens (Seelsorgerin, Grabeskirche St. Anton)
und Stefanie Müller (Frauenseelsorgerin, Region Kempen-Viersen)

*Bitte melden Sie sich an: ursula.huesgens@kkg-schwalmtal.de
oder telefonisch 01515 2156054*

Allerheiligen in der Grabeskirche



Foto H-G Rohbeck - Copyright St. Anton

Am Allerheiligentag
gedenken wir um **14.00 Uhr**
in der Grabeskirche
aller unserer Verstorbenen,
vor allem der Verstorbenen
des letzten Jahres aus
St. Anton und St. Georg
und all derer,
die in der Grabeskirche
beigesetzt wurden.

Alle Angehörigen sind herzlich
eingeladen.

„Vom Leben umfassen...“

Grabeskirche



Foto H-G Rohbeck



Die Grabeskirche - jeden Tag geöffnet
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für ein stilles Gebet
oder einen Moment des Innehaltens und zum Besuch der Gräber



Foto Berthold Schulze

Herzliche Einladung zu einem Vortrag über die ehrenamtliche Begleitung im Hospiz Haus Franz am 17. November 2023 um 18.00 Uhr in der Grabeskirche St. Anton.

Der Tod ist alltägliches Thema in der Grabeskirche.

Jeder möchte ihn umgehen. Welche Möglichkeiten gibt es auf dem letzten Weg heraus aus diesem Leben?

Wenn die Begleitung am Ende des Lebens nicht mehr für Angehörige möglich ist, ist ein Hospiz für unheilbar Kranke eine Heimat, in der sie ihren letzten Lebensabschnitt weitestgehend selbstbestimmt verbringen können.

Herr Berthold Schulze, ein langjähriger Ehrenamtler des Hospizes „Haus Franz“ in Dülken, wird über die Einrichtung und seine Arbeit als Sterbebegleiter berichten, welche Möglichkeiten Haus Franz bietet und wie er sich den Gästen des Hauses widmet, um Ihnen mehr Leben zu geben.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns am Ende der Veranstaltung über eine Spende für Haus Franz.

Bericht

Annette Jantzen in Schwalmtal

Wenn Gott plötzlich bei mir in der Küche stehen und um einen Kaffee bitten würde oder wenn er für sich und mich ein Bier mitgebracht hätte, wenn er sich einfach so mit mir unterhalten würde, wenn ich ihm auf ganz selbstverständliche Weise Fragen stellen könnte zu meinem Alltag, dem Zustand seiner Kirche und dem Zustand unserer Welt...



Wenn er mir Fragen stellen könnte, und wenn auch Gott bei mir einmal seine Traurigkeit und seinen Ärger loswerden könnte... Wie schön wäre das! Wie vertraut! Wie menschlich...! Diese Atmosphäre hat Frau

Jantzen geschaffen, als sie am 23. September in der Kirche Mariae Himmelfahrt aus ihren Büchern vorlas:

„Wenn Gott zum Kaffee kommt“ und „Coffee to go mit Gott“.

Nach einem Kaffee im Stehen konnten die 40 Interessierten, die gekommen waren, noch mit Frau Jantzen über diese wünschenswerte Vorstellung sprechen und Gedanken austauschen.

Der anschließende Gottesdienst, den sie mit uns feierte, rundete den Nachmittag ab. Alle waren froh, drei so erfrischende Glaubensstunden miterlebt zu haben.

Text und Fotos: Ela Kursawa

Gebet



Mein Gott, wäre das toll, wenn du einfach so in meiner Küche auftauchen würdest! Würde ich dich erkennen? Oder würde ich glauben, zu spinnen? Würde ich dir all meine Fragen stellen können, oder wäre ich dann so erstarrt, dass mir nichts mehr einfiele?

Wenn ich ehrlich bin: eine unvorstellbare Situation! Eigentlich schade! Bist du wirklich so weit weg?

Oder bin ich zu unsensibel, dich zu erkennen? Wo bist du... ? Amen

Der Maler Windhausen Teil 3: Die Wandgemälde im Pfarrhaus

Rund um St. Michael

“Rund um St. Michael“ ist der Titel einer Reihe von Kurzvideos. Mit ihnen möchte das Team der Gemeinde St. Michael Waldniel einen Überblick über die Gemeinde geben.

Wegen des Todes seines Vaters musste Peter Heinrich Windhausen sein Kunststudium aufgeben und nach Hause zurückkehren. Am 5. Mai 1857 heiratete er Maria Susanna Aretz. Ohne jegliche Ausbildung versuchte er, den Lebensunterhalt für seine Familie mit Gelegenheitsarbeiten zu erwirtschaften. Er verrichtete normale Malerarbeiten, malte aber auch Geschäftsschilder und entwarf für die Junggesellenbruderschaft sogar eine Fahne mit dem Bildnis des hl. Josef. Aber es war ein karges Brot, das die Familie zu essen hatte. Eine entscheidende Wende in seinem Leben und eine Wohltat für die mittlerweile vierköpfige Familie war das Zusammentreffen mit dem neuen Waldnieler Pfarrer Anton Mömken. Der beauftragte ihn 1861 mit der Ausmalung zweier Räume in dem neu errichteten Pfarrhaus. Viele Jahrzehnte später wurden die von ihm geschaffenen lebensgroßen Aposteldarstellungen und Porträt-Medaillons beschädigt und mit Tapeten verdeckt. Erst im Jahr 2006 wurden sie wiederentdeckt und dann sorgfältig restauriert.

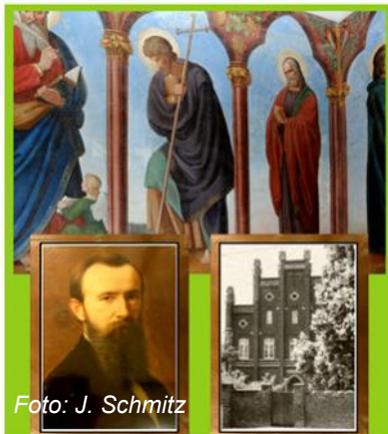


Foto: J. Schmitz

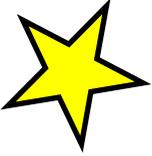
Die Videos findet man auf Youtube auf dem Kanal „Linden Schwalmthal“ oder über unserer Internetseite St. Michael Waldniel.

**Videos „Rund um St. Michael“
Der Maler Windhausen Teil 3:
Die Wandgemälde im Pfarrhaus
Der QR-Code führt Sie direkt zu dem Video**



Homepage St. Michael Waldniel:

[https://st-matthias-schwalmthal.de/gemeinde-michael-waldniel/
Videos-Rund-um-St.-Michael/](https://st-matthias-schwalmthal.de/gemeinde-michael-waldniel/Videos-Rund-um-St.-Michael/)



Ökumenischer Lebendiger Adventskalender

Lebendiger Adventskalender in Schwalmtal

So langsam werden die Tage kürzer, die Herbstferien der Kinder sind schon wieder vorbei und die dunkle Jahreszeit beginnt. Gerne möchten wir diese wieder mit unserem lebendigen Adventskalender ein wenig „erhellen“. Erfreulicherweise haben wir auch in diesem Jahr wieder für jeden Abend im Advent Gastgeber*innen gefunden, die mit uns ein Adventsfenster öffnen möchten. Die genaue Liste veröffentlichen wir im nächsten Pfarrbrief. Außerdem werden wir in den nächsten Wochen auch wieder Plakate mit allen Gastgeber*innen in den Geschäften und Kirchen aufhängen. Seien Sie gespannt, wo sich die Fenster öffnen. Wir beginnen jeden Abend um 18.30 Uhr. Herzliche Einladung zu den einzelnen Fenstern!

Kfd - St. Michael

Besuch bei Maria in Kevelaer

Eingeladen zu einer Fahrt nach Kevelaer hatten die Caritas und die kfd von St. Michael Waldniel. 40 Personen waren der Einladung gefolgt und traten am Mittwoch, 13.9.23 die Busfahrt zur Gottesmutter an.

Frau Wießner als „Organisatorin“ begrüßte die Reisegesellschaft.

Mit Gebeten und Liedern stimmte der mitgereiste Diakon Karl Aymanns die Pilger/innen auf den Besuch bei Maria ein.

In der Kerzenkapelle in Kevelaer feierte die Pilgergruppe um 15.00 Uhr eine hl. Messe, die Father Joseph zusammen mit Diakon Aymanns zelebrierte.

Nach dem feierlichen Gottesdienst trafen sich alle im Café Heilen, wo die Kaffeetafel gedeckt war.

Bei leckerem Apfelkuchen und Kaffee verging die Zeit schnell. Es blieb allerdings noch Zeit für einen Einkaufsbummel auf der „Flaniermeile“ in Kevelaer. Gut gelaunt bestiegen die Pilger/innen um 18.00 Uhr den Bus mit dem Wunsch, im nächsten Jahr wieder in Gemeinschaft zur Gottesmutter zu fahren.

Cäcilia Middelberg



Foto: Angelika Wießner



Der „Heute bei dir Prozess“ in Mariae Himmelfahrt

Ganz herzlichen Dank an die Vielen, die am 7. September zur Gemeindeversammlung gekommen sind. Informationen, berechtigte Fragen, großes Verstehen und eine positive Atmosphäre prägten den Abend. Den anstehenden Gründungen von „Orten von Kirche“ steht nichts mehr im Wege und viele haben sich bereits in ihren „Glaubens-

Ort“ eingetragen, was weiterhin hinten in der Kirche möglich ist.

Konkret sind das:

der Ort „Mit-neuen-Augen-sehen“

der Ort „Events und besonders gestaltete Feiertage“,

der Ort „englisch sprachige Gemeinde“,

der Ort „Treff zu vertrauten Sonntagsgottesdiensten“.

Noch zu gründen ist ein entstehender „Kinder- und Jugend-Ort“.

Andere Gruppierungen sind noch in der Planung.

Nähere Absprachen innerhalb der einzelnen Orte finden in den nächsten Wochen und Monaten statt.

Für ihre durchweg offen, modern und gleichberechtigt geprägten „Kirchenorte“ braucht es ein modernes Zu Hause, das wir in unserem Kirchenbau aus der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts haben. Deshalb stellen wir unsere „Orte von Kirche“ unter das Dach von Mariae Himmelfahrt. Deutlich wird dies auch an den Schildern an der Kreuzung Waldnieler Heide, die neu bearbeitet wurden.

Darauf vermerkt ist auch die neue Domaine (mh-kirche.de), über die man direkt auf die Seite von St. Mariä Himmelfahrt in St. Matthias verlinkt wird. Unsere „Orte von Kirche“ werden wir in dem im nächsten Jahr entstehenden Pastoralen Raum anmelden und dem Bistum Aachen weiterleiten.

Ihr Gemeindeausschuss

Hallo, ich bin Frido, die Kirchenmaus,

ich bin neu in Mariae Himmelfahrt.

Jeden zweiten Samstag im Monat ab November von 10.30-12 Uhr möchte ich Euch Kindern vom 2. Schuljahr mein zu Hause zeigen und mit Euch eine tolle Zeit verbringen. Ihr bekommt Post von mir, wenn Ihr in Waldnieler Heide wohnt. Wenn Ihr woanders wohnt und mitmachen möchtet, dann meldet euch gerne bei: w.thiery@web.de oder über Telefon 02434 9699351



Liebe Grüße, Walburga und Ida Pinggen mit Frido

Begegnungsstätte Markt 2.2



Der QR-Code gibt Ihnen eine vollständige Übersicht aller Aktivitäten



Foto: Josef Schmitz

Unsere Öffnungszeiten: Montag: geschlossen;
Dienstag-Donnerstag: von 9:30-16:00 Uhr; Freitag: 9:30-12:00 Uhr
Tel.: Barbara Wenzel (Gem. Schwalmthal) 02163/946 195
E-Mail: barbara.wenzel@gemeinde-schwalmtal.de

Homepage St. Matthias Schwalmthal: <https://st-matthias-schwalmtal.de/gemeinde-leben/soziale-und-caritative-arbeit/begegnungsstaette-markt-2.2/>

Neue Veranstaltungen und Termine

SCHWALMTALDOM ERLEBEN

Verbindung von Tradition und digitaler Welt - Wir möchten Sie einladen zu einer spannenden, etwas anderen Führung durch den Schwalmtdom.

Haben Sie es schon gesehen? Tiere und andere Symbole, die wunderbare Orgel oder die Glocken des Doms? Entdecken Sie Vertrautes und viele neue Details!

Nach der traditionellen Führung haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrem Handy über die QR-Codes in der Kirche etwas Schwalmtdom-Wissen mit nach Hause zu nehmen.

Was: Führung durch den Schwalmtdom

Wann: 19.10.2023 von 10:00 – 11:00 Uhr

Wo: Wir treffen uns am Markt 22 in Waldniel

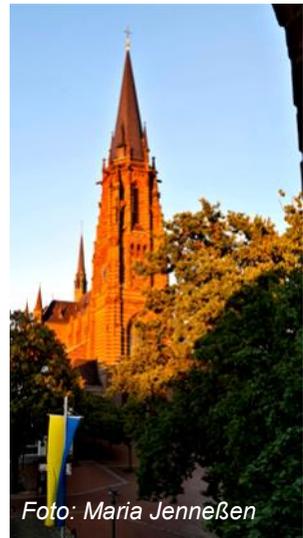


Foto: Maria Jenneßen

Anmeldung: Ja, bitte! Gemeinde Schwalmthal, Telefon: 02163/946-195

Informationen zu Ort, Anmeldung und mehr erhalten Sie unter der Mailadresse demenz-netzwerk@kreis-viersen.de und unter der Telefonnummer 02162-89748-228 / -666
Die Teilnahme an den Angeboten ist kostenfrei.

KREATIV Café

Kreativität ausleben und neu entdecken!

Infos

Wir möchten Sie an jedem 4. Dienstag im Monat zum Basteln, Werkeln, Handarbeiten, Klönen und vielem mehr einladen.

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen? Sind Sie kreativ und lieben Menschen in geselliger Runde?

Dann sind Sie bei uns richtig! Das Arbeitsmaterial und eine gute Tasse Kaffee sind da.

Die gute Laune, den Spaß an der Kreativität bringen Sie mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Was: Deko-Kürbisse basteln

Wann: 24.10.2023 von 14:30 – 17:00 Uhr

Wo: Wir treffen uns am Markt 22 in Waldniel

Anmeldung: Ja, bitte! Gemeinde Schwalmtal, Telefon: 02163/946-195



gemeinsam - miteinander - ökumenisch Veranstaltungen im evang. Gemeindezentrum Kockskamp in Amern

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige
lädt wir wieder ein am Mo 13.11.23 von 16-17.30 Uhr.

Mit dem **Gesprächskreis für Menschen mit demenzkranken Angehörigen** gibt es die nächsten Treffen am Mi, 18.10. und 15.11. von 15-16.30 Uhr.

Herzliche Einladung auch zum **Erzählcafé**
am Do, 23.11. von 15-17.00 Uhr.

Alle Angebote sind kostenlos.

Jeweils ganz herzliche Einladung an alle Interessierten!

Kontakt für die genannten Veranstaltungen: Edith Berndt, Telefon 20735



**IHR SEID
DAS SALZ
DER ERDE**

SONNTAG DER
WELTMISSION
**22. OKT.
2023**

MISSIO

Friedhöfe katholische Kirchengemeinde St. Matthias Schwalmtal

St. Georg Amern - St. Jakobus Lüttelforst - St. Michael Waldniel

*„Herr, gib Frieden dieser Seele,
Nimm sie auf zum ew'gen Licht.
Ihrer Schulden, ihrer Fehle,
Achte guter Vater nicht.“*

(Herbert Arens, Heinrich Bone 1847)



Grabstättenarten auf den Friedhöfen

Dies ist die letzte Veröffentlichung der Grabstättenarten
„zu pflegende Gräber“.



Reihengrabstätten für Sargbestattungen ab 6 Jahren

Grabstättenart	Reihengrabstätte
Ruhefrist für Verstorbene	30 Jahre
Nutzungspreis	1350,00 €

Bestattungsmöglichkeiten in
St. Georg Amern, St. Jakobus Lüttelforst, St. Michael Waldniel

Reihengrabstätten für Sargbestattungen bis einschließlich 5 Jahren



Grabstättenart	Reihengrabstätte
Ruhefrist f. Verstorbene	20 Jahre
Nutzungspreis	Keine Gebühren

**Bestattungsmöglichkeit in
St. Georg Amern, St. Jakobus Lüttelforst, St. Michael Waldniel**

Weitere Informationen können Sie den Gebührenordnungen der einzelnen Friedhöfe und der Friedhofsatzung der Katholischen Kirchengemeinde St. Matthias Schwalmtal entnehmen.

Bei **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:

Friedhofsverwaltung St. Matthias Schwalmtal
Friedhöfe St. Georg, St. Jakobus, St. Michael
Aga Romieh - Niederstraße 31 - 41366 Schwalmtal
Telefon: (02163)945480
Fax: (02163)945494
E-Mail: Friedhoefe@kkg-schwalmtal.de



**Der QR-Code führt Sie direkt zur
Vorstellung der Grabstättenarten
auf den Friedhöfen**

Fotos: Schmitz, Schroers und Crynen

aus den Gemeinden

Am 21. Oktober um 18.30 Uhr können wir in Mariä Himmelfahrt in der Hl. Messe

um 18.30 drei **neue Messdienerinnen** in unserer Gemeinschaft Willkommen heißen. Es wäre schön, wenn Viele dabei wären, um ihnen zu zeigen, wie wertvoll und dankenswert ihr Dienst ist.

An diesem Wochenende ist auch das MISSIO-Wochenende. Neben der Kollekte werden die Messdiener am Ende Streichholzkästchen mit einem MISSIO-Aufkleber zu Gunsten der Aktion verkaufen. Was Sie dafür geben möchten, können Sie selbstverständlich selber entscheiden.



Allerheiligen - Kreuze werden den Familien übergeben

Am Allerheiligentag werden im Gottesdienst um 10.30 Uhr in Mariae Himmelfahrt die Kreuze, die für alle Verstorbenen der vergangenen 12 Monate in der Kirche hängen, den Familien übergeben.

Alle Angehörigen bekommen Post.



Die nächsten **Gemeinschaftsgottesdienste der Frauen**

sind am Mittwoch, 18. Oktober und 15. November um 9.00 Uhr in unserer Kirche. Anschl. ist wieder Frühstück im Pfarrheim.



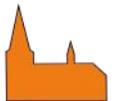
Wir suchen für die Sektion Fischeln ab sofort eine/n **neue/n**

Pfarrbriefbot/in - egal ob Kind, Jugendliche/r oder Erwachsene/r.

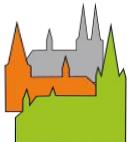
Bei Interesse bitte melden bei Ela Kursawa, Tel: 4484



Die **neuen Messdiener/innen** in St. Gertrud Dilkrath werden in der Vorabendmesse am Samstag, 4. November um 18.30 Uhr offiziell aufgenommen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, die „Neuen“ zu begrüßen!



Die nächsten **Seniorentreffs** in Dilkrath und in Amern sind am Donnerstag, 2.11. um 14.30 Uhr in den jeweiligen Pfarrheimen. Alle - ohne Altersbeschränkung - sind herzlich willkommen!



Herzliche Einladung an alle kfd Mitglieder!!

Wir laden alle Mitgliederinnen zum Weckmannessen in der „Brücke“ am **14.11.2023 um 15:00 Uhr** herzlich ein.

Bitte melden Sie sich / meldet Euch bis zum **6.11.2023** bei den Helferinnen oder bei **Irmgard v. Gehlen (Tel.: 1831)** an.

Die Teilnahme ist kostenlos. Auf Ihr / Euer kommen freuen wir uns!





ÜBER UNS

Seit 2012 bringen wir festliche, romantische, edle und humorvolle Deko auf den Tisch unserer Kunden. Lassen Sie sich selbst von 3000 verschiedenen Motivservietten, sowie Kerzen, Tischläufern und weiterer, schöner Tischdekoration inspirieren!

Mit dem Gutscheincode **“Weihnacht 23”** sparen Sie außerdem 5% auf das gesamte Sortiment.



Artikelnummer: 611324
3,19€



Artikelnummer: 208185
2,95€



Artikelnummer: 208151
2,95€

VERSANDKOSTENFREI AB 40,00€

Malagro Versandhandel
Greifensteinstr. 16, 09427
Ehrenfriedersdorf
www.serviettenshop.de

Bevor ich Sie in unsere Erfahrungen vom Wochenende mitnehmen, möchte ich Sie mitnehmen an den See Tiberias, wo der auferstandene Jesus den Fischern ein Rezept mitgibt:



Er aber sagte zu Ihnen: „Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und Ihr werdet etwas finden. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.“ (Joh.21,6)

Die Jünger sind wieder im Alltag angekommen. Die Arbeit hat sie wieder. Der auferstandene Herr ist ihnen zwar begegnet und hat ihnen den Heiligen Geist zugesprochen, doch schon ein paar Tage nach seiner Auferstehung scheint alles wieder beim Alten zu sein. Frustration macht sich angesichts der leeren Netze breit. Am frühen Morgen, im Licht der aufgehenden Sonne, steht der Auferstandene am Ufer. Er ermutigt die Jünger, nicht aufzugeben, sondern weiterzumachen, auch wenn dies noch so sinnlos erscheint. Misserfolge und Niederlagen gehören zum Leben dazu, auch unsere Netze sind manchmal leer. Doch wenn wir Jesus am Ufer unseres Lebens erkennen und seinem Rat folgen, dann dürfen wir sicher sein, dass alle Mühen und Anstrengungen nicht vergeblich sind. Wer auf ihn vertraut, und nicht resigniert, der wird einmal volle Netze einfahren.

So waren die Begrüßungsworte auf der „**Dennoch-Konferenz**“ in **Hannover vom 15.–17.09.2023**. Gemeinsam mit Diakon Karl Aymanns und Nicola Raßmes ging ich an diesem Wochenende der Frage nach, warum Kirche noch relevant ist und was wir für eine zukunftsfähige Kirche brauchen. Es ging um Vernetzung für einen Aufbruch in der Kirche.

Mit insgesamt 520 weiteren Teilnehmer*innen aus über zehn Ländern wurde ergründet, warum Kirche noch relevant ist für die Gesellschaft, warum wir uns noch engagieren und was wir für eine zukunftsfähige Kirche brauchen.

Im Einzelnen ging es um Inspiration sowie neue Erkenntnisse für unsere Arbeit vor Ort zur Kirchenentwicklung. Gleichzeitig konnten wir von und mit anderen Teilnehmenden lernen, wie kirchlicher Aufbruch gelingen kann. Neben dem Austausch in Kleingruppen, Vorträgen und geistlichen Impulsen standen insgesamt 25 Workshops zu Themen wie

„Glaubenskommunikation“, „VISIONSENTWICKLUNG“, „Urbanes Kirchsein“, „Immobilien als Chance“ und „Synodalität in der Pfarrei“ auf dem Programm.

Vorab betonte Dr. Christian Hennecke vom Bistum Hildesheim in seiner Einführung, dass es unabdingbar sei, mit einer Offenheit für die Gegenwart radikal anzunehmen was ist, statt daran zu denken, was früher war und stets zu vergleichen.

In den Workshops erhielten die Haupt- und Ehrenamtlichen Anregungen, wie Kirche neu gedacht werden kann, setzten sich mit Evaluationsmethoden für pastorale Angebote auseinander und lernten unter anderem Werkzeuge für pastorale Innovationsarbeit kennen.

Die Überzeugung, dass Kirche andere, zeitgemäße Ausdrucksformen braucht und neue Angebote ausprobiert werden müssen, wurde im Rahmen der Konferenz einmal mehr verstärkt. Der Austausch hat zudem gezeigt: Wir sind nicht alleine unterwegs. Dieses Gefühl des gemeinsamen Miteinanders und die ansteckende Stimmung des Aufbruchs, die in Hannover zu spüren war, nehmen wir „Schwalmtaler“ mit für unser Wirken in der Kirchenentwicklung.

Natürlich sind wir gerade erst wieder angekommen und benötigen eine große Unterstützung, um die Dinge umzusetzen. Aber wir sind zuversichtlich, dass sich das Eine oder Andere bei uns auch umsetzen lässt.

Seine persönliche Hoffnung mit Blick auf das Nachwirken der „Dennoch.-Konferenz“ fasste der Hildesheimer Bischof, Dr. Heiner Wilmer, beim Abschlussgottesdienst wie folgt zusammen: „Ich erhoffe mir, dass die Teilnehmenden Energie, Lust, Leidenschaft, Freude am Glauben, Freude aneinander und ein größeres Netzwerk mitnehmen, aber vor allem eine innere Tiefe mit mehr Empathie, Demut, Mut und einer großen Gelassenheit in Gott.“

In diesem Sinne bleibt mir nur noch zu sagen: Werfen wir die Netze auf der anderen Seite des Bootes aus, und wir werden etwas finden.

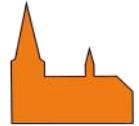
Gabi Lika

aus der Bibel

„Ich weiß: Nach meinem Weggang ...“ (wird es schwierig...)

„Seid also wachsam und denkt daran, dass ich drei Jahre lang Tag und Nacht nicht aufgehört habe, unter Tränen jeden Einzelnen zu ermahnen. Und jetzt vertraue ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade an, das die Kraft hat, aufzubauen und das Erbe in der Gemeinschaft der Geheiligten zu verleihen.“

Apg 20, 29-32



lautete das diesjährige Pilgermotto, unter dem sich zahlreiche Dilkrather auf den Weg nach Kevelaar machten.

Rückschau von zwei Fußpilgern nach Kevelaar:

Wie an jedem letzten Septemberwochenende trafen wir Fußpilger uns auch dieses Jahr um 22 Uhr in der Dilkrather St. Gertrudiskirche, um den Reisesegen für die Pilgergruppe zu empfangen. Zur Aussendung überraschte uns Petrus mit einer zusätzlichen Segnung von oben. Doch wie sagte Franz-Joseph so passend zu uns: „Das Meiste fällt daneben.“ Frohen Mutes und mit gut präparierten Füßen traten wir die 42 Kilometer zum Wallfahrtsort an.

Die teilweise zähe Strecke füllten wir mit bereichernden Gesprächen zwischen Jung und Alt. So erschien uns die Marschzeit sehr kurzweilig und wir brachten uns gegenseitig gut durch die dunkle Nacht.

In Kevelaar empfingen uns, neben der besonderen Atmosphäre dieses Ortes, bereits unsere Radpilger, sowie zahlreiche Lieben aus Dilkrather, um mit uns die Messe in der Beichtkapelle zu feiern.

Nach dem anschließenden gemeinsamen Frühstück und dem gegangenen Kreuzweg wurden wir in den Samstag entlassen, der für uns Fußpilger in entspannter und geselliger Runde endete.

Am Sonntag in der Früh ging es zurück Richtung Heimat. Diesmal war uns Petrus hold und spendete schönsten Pilgerwetter. Ein wunderschöner Sonnenaufgang begleitete uns die ersten Stunden bis nach Straelen.

Herzlich Willkommen in Nelli's Garten, genossen wir nicht nur das schöne Wetter, auch kulinarisch erwartete uns das ein oder andere Tröpfchen.

Nach einer kurzen Wegstrecke stärkten wir uns mittags in Broekhuysen mit unseren Mitpilgern aus Bracht für die zweite Hälfte des Weges.

Dieser führte uns durch die herbstliche Heide Richtung Hinsbeck, wo uns Susanne, Hubertus und Günther mit einer gemütlichen Kaffeetafel, garniert mit Christa's begehrten Nussecken, in ländlichem Ambiente empfangen. Zwei kleine Pilger schlossen sich uns noch an und pilgerten tapfer den restlichen Weg mit uns Richtung Heimat. Endlich: unsere Kirchturmspitze, unseren Diakon samt Messdienern im Blick, setzten wir die letzten Kräfte frei und liefen so pünktlich zum Glockengeläut in St. Gertrudis ein.

Wie sehr eine Pilgerreise verbindet, verändert und das Gemeinschaftsgefühl stärkt, ließ uns der sehr emotionale Abschlussgottesdienst erahnen und zeigte, der Weg hatte sich gelohnt.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, denn: nach Kevelaar ist vor Kevelaar.

„Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand!“

Lars und Jenny Schwarten

Herzliche Einladung zur St. Martinsfeier!

Liebe Kinder,
wir laden euch herzlich ein zur St. Martinsfeier am Samstag, 04. November 23 um 17.00 Uhr auf der Wiese neben dem Caritashaus, auf der Dorfstraße in Amern.



Foto: Kindermissionswerk

Bei starkem Regen findet unsere Feier in der Kirche St. Georg statt.

Martinsfeier in St. Michael

Es ist nun fast schon Tradition:
Wir wollen euch auch in diesem Jahr wieder einladen, am 10. November um 17:30 Uhr in die Kirche St. Michael zu kommen.

Alle - große und kleine - sind eingeladen,
ihre Fackeln mit zu bringen.

Es wird Impulse zum Martinsfest und
gemeinsame Martinslieder geben.



Foto: Natalie Schmitz

2. Kinder-Aktionstag

für Kinder ab 6 Jahren bieten wir am 1.12.23 eine Weihnachtswerkstatt im Pfarrkeller St. Michael, Waldniel an.

In der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr möchten wir mit Euch kreative Dinge gestalten.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten bei:

Stefanie Beckmanns 0162-3721197
Marina Giese 0151-57555776
Verena Klyn 0152-31912359

Für die Kerzengestaltung benötigen wir Kerzenreste, diese können gerne vorab im Pfarrbüro abgegeben werden.



für Kinder und Jugendliche

Martinsmarkt im Kinder- und Jugenddorf

Der über Schwalmatal hinaus beliebte Martinsmarkt im Kinder- und Jugenddorf Bethanien öffnet wieder seine Tore am Sonntag, 12. November. Er beginnt um 11.00 Uhr mit einer Familienmesse. Anschließend gibt es ein buntes Programm und viele Verkaufsstände u.a. mit liebevoll erarbeiteten Geschenkartikeln und Bastelarbeiten.

Mit vielen Leckereien für Groß und Klein und viel Gelegenheit zum erzählen, zuhören und mitmachen läutet das Martinsfest (Hl. Martin: 11.11.) die Vorweihnachtszeit ein.

Das Gelände vor dem Historischen Haus Clee verwandelt sich an diesem besonderen Wochenende in eine weihnachtliche Büdchenallee.



**!!! Wichtig !!!
Bitte schon mal vormerken**

Mach mit beim Sternsingen!

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder – das sind die Sternsinger! Sie ziehen um den Dreikönigstag, den 06. Januar 2024, von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten um eine Spende für arme Kinder. Konkrete Hinweise folgen im nächsten Pfarrbrief, auf unserer Homepage und im Aushang unserer Kirchen.

**Sei ein Segen - sei dabei!
Wir freuen uns auf dich!**

Spieleaktion

Am 15.11.2023 sind alle Spielebegeisterten herzlich eingeladen, ab 17.00 Uhr in den Jugendkeller des Pfarrheims St. Michael zu kommen. Wir wollen gemeinsam Gesellschaftsspiele kennenlernen, ausprobieren und spielen. Eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden.



Foto: Monika Saringen-Ludwigs

Kinder- disco

27.10.2023

Halloween - Edition

Kath. Pfarrheim Waldniel

18 - 20 Uhr (Abholung durch Eltern)

Für Kinder ab 6 Jahren

2€ All you can drink

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine Telefonnummer für Notfälle mit!

Es geht los!

Hallo Ihr, Ihr habt in den vergangenen Monaten unseren Online-Fragebogen beantwortet. Hier kommt unsere erste Aktion, zu der wir euch alle einladen möchten. Weitere Angebote - evtl. sogar bald wöchentlich – sind bereits in Planung. Haltet die Augen offen! Auch ein Spieleabend – siehe Seite 26 - ist regelmäßig am Mittwochabend geplant.



Apropos Matthias 4U

KENNENLERN PARTY

WANN: 08.11.2023 VON 18:00 BIS 21:00 UHR
**WO: JUGENDKELLER PFARRZENTRUM
ST. MICHAEL WALDNIEL**
WER: ALLE JUGENDLICHEN AB 12 JAHRE



KOMM VORBEI !



Liebe Kinder,
wir laden euch herzlich ein zum
Kinderbacknachmittag



Donnerstag, 16. November 2023 von 15.00-17.00 Uhr
in das Pfarrheim St. Michael, Waldniel.

Gemeinsam werden wir Plätzchenteig herstellen, Kekse ausstechen und nach euren Wünschen verzieren. Während die Plätzchen im Ofen backen, könnt ihr die passende Geschenkverpackung für eure Süßigkeiten basteln.

Anschließend dürft ihr eure Leckereien natürlich mit nach Hause nehmen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wenn ihr Interesse habt, diesen Nachmittag mit uns zu verbringen, meldet euch gerne bis zum 10. November 2023 per e-Mail an (astrid.hoepfner@kkg-schwalmtal.de) oder ruft einfach im Pfarrbüro (Tel.: 945420) an. Wir freuen uns auf euch!

Euer Orga-Team

Aga Romieh
und
Astrid Höpfner



Bilder unsplash



Gottesdienstordnung vom 15.10.23 - 19.11.23

Samstag, 14. Oktober

◆ **11.00 Uhr (St. Gertrud)**
Wortgottesdienst in den Anliegen der Fam. Hölke / Goh Seok Fang

◆ **14.00 Uhr (St. Jakobus)**
Trauung Laura Wetzels und Tim Haese mit **Taufe** von Maja

◆ **17.00 Uhr (St. Georg)**
Hl. Messe mit Taufe; 5. Jahrged. für Elfriede Basner; Jahrged. für Christoph Basner; für Ehel. Elisabeth u. Wilhelm Schmalohr (St)

◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud)**
Wortgottesdienst

◆ **18.30 Uhr (St. Jakobus)**
Hl. Messe; für Dechant Eduard Königs, für seine Eltern und Geschwister (St); für Leo Bolten; für Agnes Kempken; für Willi Kempken; für die im Oktober Verstorbenen der letzten 10 Jahre: *Klaus Braunisch, Leo Bolten, Lucy Katharina Azzara, Hermann Josef Fillbrandt, Anneliese Josefa Wilms-Reimes*

Sonntag, 15. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Kirchengemeinde

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)** **Gottesdienst in englischer Sprache**

◆ **10.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)**
Wortgottesdienst

◆ **11.00 Uhr (St. Michael)**
Hl. Messe als Erntedankmesse der Ortsbauernschaft Schwalmtal und der Landjugend **auf dem Hof der Metzgerei Gotzen**; f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei; für die Verst. der Fam. Matthias Fetten und deren Angehörige (St); für d. Leb. u. Verst. d. Landfrauen Waldniel/Lüttelforst; für d. Leb. u. Verst. d. Ortsbauernsch. Schwalmtal; für d. Leb. u. Verst. d. Landjugend Waldniel

◆ **12.30 Uhr (St. Georg)**
Tauferier für Mila Roggenbuck

◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
+Wortgottesdienst

Mittwoch, 18. Oktober
Hl. Lukas, Evangelist

◆ **9.00 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)** **Gemeinschaftsgottesdienst der Frauen** anschl. Frühstück im Pfarrheim

Freitag, 20. Oktober

◆ **15.00 Uhr (St. Michael)**
Hl. Messe; für die Leb. und Verst. der Fam. Neibecker (St); für Franz-Josef Heindrichs

Samstag, 21. Oktober

◆ **17.00 Uhr (St. Georg)**
Hl. Messe mit der Choralschola; 1. Jahrged. für Berti Nims; Jahrged. für Maria Bolder; Stiftungsmesse

◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud)**
Wortgottesdienst; Jahrged. für Mandi u. August Lankes

◆ **18.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)**
Hl. Messe mit Messdienerinnen Beauftragung; für Ehel. Heinz-Joachim und Maria Sarstedt, geb. Schmitz (St); für die im Oktober Verstorbenen der letzten 10 Jahre: *Dr. Reinhard Oelers, Albert Floer, Fia Fuessers, Irmgard Quack, Christine Pesch, Matthias Quack, Heinz-Wilhelm Seramour, Maria Grefen, Anna Merkel, Wilhelm Riedel, Helene Henriette Kattanek*

Sonntag, 22. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
MISSIO-Kollekte für die Weltmission

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt)** **Gottesdienst in englischer Sprache**

◆ **11.00 Uhr (St. Michael)**
Hl. Messe f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei; 1. Jahrged. für Heinz Wolfers; Jahrged. für Monika Ahlers;

Alle Kirchenöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Seite 3



für die Verst. der Fam. Franz Hartges (St); für Heinz Büschgens; für Ehel. Gerhard Coenen; für Maria Verheyen; für d. Verst. d. Fam. Tillmanns u. Brauweiler; für die in der 2. Oktoberhälfte Verstorbenen der letzten 10 Jahre:

Scharmer Johannes, Hubert Wirtz, Hildegard Fritsch, Harald Albrecht, Heinz Kontzen, Margot Nikolajewski, Waltraud Schebben, Christine Kleinbillengeretsches, Peter Godda, Josef Roebers, Johann Grande, Nadine Östreicher, Horst Zander, Erika Gellißen, Monika Ahlers, Hans-Dieter Kleinings, Sofia Riesebeck, Günther Horst Schröder, Thomas Matosek, Renate Scholl, Anna Katharina Irmgard Scheulen, Maria Staimer, Margarethe Wirtz, Heinrich Theodor Wolfers, Fabian Mevißen, Richard Johann Grondowny

◆ **19.00 Uhr (St. Anton) Wortgottesdienst**

Freitag, 27. Oktober

◆ **15.00 Uhr (St. Michael) Hl. Messe;** für die Verst. der Fam. Josef Dammertz-Terpel (St); für die Leb. u. Verst. der Fam. Katterbach-Mies (St)

Samstag, 28. Oktober
Hl. Simon und Hl. Judas

◆ **14.00 Uhr (St. Jakobus) Trauung** Katrin Reinelt u. Justus Siebrecht

◆ **17.00 Uhr (St. Georg) Hl. Messe;** 1. Jahrged. für Helene Nauen; für Michael u. Adele Weyerbrock; für Hans u. Jetti Hein; für Heinrich u. Elisabeth Hennekes; für d. Leb. u. Verst. d. Fam. Nauen und Wortmann; für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre aus St. Anton und St. Georg im Monat Oktober: *Gisela Gerhardine Hetzer, Friedrich Johannes Schumacher, Henriette Maria Bolder, Edith Bötel, Maria Christina Couson, Gertrud Esser, Nicola Dorrenbach, Grete Therese Jansen, Luise Maria Sollich, Erika Hütten, Maria Magdalene PetersAnna Maria Leven, Heinz Timmers, Josef Hermann Nefen, Walter Matthias Boots, Norbert Kauczor, Hermann Simon, Johannes-Hubert Joeris, Anna Maria Barbara Krengele, Anna van Maris, Hubertine Marianne Knops, Erhard Herbert Schubert, Robert Nass, Christa Johanna Ingenhaag, Magdalena Sibylla Zehnpfennig, Diedrich Eduard Hußmann, Katharina Ingeborg Schürfeld, Josef Peter Martin Jacobs, Kornelia Anneliese Stricker, Hans Beiten, Elfriede Basner, Henriette*

Weber, Karl Heinz NigemannHildegard Couson, Hedwig Quandt, Edeltrud Penders, Waltraud Faßbender, Rudolf Schröder, Anna-Maria Schneider, Lydia Stiels, André Kaffran, Joachim Gorißen, Maria Klara Peters, Karl Heinz Schrynemackers, Franz-Josef Haag, Georg Blotzki, August Küppers, Helene Josefine Nauen, Anna Elisabeth Wohne, Horst Josef Busch, Margarete Meinshausen, Berti Nims

◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud) Wortgottesdienst**

◆ **18.30 Uhr (St. Jakobus) Wortgottesdienst** SWA für Edith Hubertz

Sonntag, 29. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis Kollekte f.d. Kirchengem.

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt) Gottesdienst in engl. Sprache**

◆ **10.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt) Wortgottesdienst**

◆ **11.00 Uhr (St. Michael) Hl. Messe;** 375-jähriges Bestehen der St. Matthias Bruderschaft Waldniel mit d. Chören und Alphornbläsern; f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei; Jahrged. für Sofia Riesebeck sowie d. Verst. d. Fam. Riesebeck u. Helgers; für Ehel. Heinrich und Maria Rütten (St); für Ludwig Roemer

Alle Kirchenöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Seite 3

Gottesdienstordnung vom 15.10.23 - 19.11.23

- ◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
Hl. Messe; 1. Jahrged. für August Küppers; Jahrged. für Elisabeth Hauke u. verst. Angeh.; Stiftungsmesse für d. Verst. d. Fam. Hilkes u. Kinder (St); Stiftungsmesse; für Marga Küppers u. f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Küppers-Brouwers; für die im Oktober Verstorbenen der letzten 10 Jahre (siehe gestern in St. Georg):
- Dienstag**; 31. Oktober
Reformationstag
- ◇ **19.00 Uhr (Ev. Kirche Amern) ökum. GD zum Reformationstag**
- ◆ **19.30 Uhr (St. Anton) Bibliolog**
- Mittwoch**, 1. Nov.
Allerheiligen
- ◆ **10.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt) Wortgottesdienst**
- ◆ **11.00 Uhr (St. Michael) Hl. Messe**, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof; Jahrgd. für Hans u. Thomas Hucko
- ◆ **14.00 Uhr (St. Anton) Wortgottesdienst**; anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof St. Anton
- ◆ **15.00 Uhr (St. Gertrud) Andacht**; anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof St. Gertrud
- ◆ **15.00 Uhr (St. Jakobus) Wortgottesdienst**, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof St. Jakobus
- Donnerstag**, 2. Nov.
Allerseelen
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
- ◇ **14.30 Uhr ("Brücke") Seniorengottesdienst**
- ◆ **18.30 Uhr (St. Michael) Hl. Messe** zu Allerseelen
- Freitag**, 3. Nov.
Herz-Jesu-Freitag
- ◆ **15.00 Uhr (St. Michael) Hl. Messe**; für Ehel. Heinrich und Berta Klüfer (St); für Ehel. Josef Ostermann und Tochter Anna Elisabeth (St); für Dominic Feldberg
- ◆ **19.00 Uhr (St. Michael) Konzert** Orgel und Gregorianik, 20 Jahre Choral-schola Schwalmtal, Choral-schola St. Matthias und Stefan Lenders (Orgel)
- Samstag**, 4. Nov.
- ◆ **17.00 Uhr (St. Georg) Hl. Messe**; Stift.-Messe
- ◆ **17.00 Uhr (St. Georg) Martinsfeier** auf der Wiese neben dem Caritashaus, Dorfstraße
- ◆ **17.00 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt) "Mit-neuen-Augen-sehen-Wortgottesdienst"**
- ◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud) Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Messdiener/innen**; für die im November Verstorbenen der letzten 10 Jahre: Dieter Blondke, Hermann Mülders, Marianne Deutschmann, Augusta Erika Eulenpesch
- Sonntag**, 5. Nov.
31. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Kirche
- ◆ **9.30 Uhr (St. Mariae Himmelfahrt) Gottesdienst in engl. Sprache**
- ◆ **11.00 Uhr (St. Michael) Hl. Messe** f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei; für die Verst. der Fam. Horlemann (St); für die Leb. und Verst. der Fam. Gerhard Raths (St); für die in der 1. Novemberhälfte Verstorbenen der letzten 10 Jahre: Günter Schippke, Paul Stiehm, Regina Kremers, Stamatis Niomanakis, Gertrud Busch, Heinz Pfeifer, Magdalene Kohnen, Rigo-bert Roidl, Elisabeth Zaleyski, Katharina Hoffmans, Jean-Luc Rochel, Reinhard Schmidt, Gerhard Bongartz, Ernst Fuesers, Jürgen Peter Scholz, Georg Konrad Mondroch, Heinrich Berger, Horst Dieter Seifert, Auguste Buscheinen, Heinrich Ungerechts

Alle Kirchenöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Seite 3



◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
Wortgottesdienst; für
 Helga Schöpoges u. d.
 Leb. u. Verst. d. Fam.
 Schöpoges - Barth

Donnerstag, 9. Nov.

◇ **18.30 Uhr (Kapelle
 Bethanien) Gedenkfei-
 er anl. der Erinnerung
 an die Pogromnacht**

Freitag, 10. Nov.

◆ **15.00 Uhr (St. Michael)**
HI. Messe; Jahrged. für
 Karl-Heinz Wießner; für
 Henriette u. Heinz Wieß-
 ner

Samstag, 11. Nov.
HI. Martin

◆ **17.00 Uhr (St. Georg)**
HI. Messe; für Elisabeth
 Steiner u. Geschw. (St)

◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud)**
Wortgottesdienst

◆ **18.30 Uhr (St. Jakobus)**
HI. Messe; für die Ge-
 schwister Anna und Wil-
 helm Thelen (St); für
 Katharina Kammels (St),
 für die im November
 Verstorbenen der letzten
 10 Jahre: *Ilse Eickes, Anni
 Seifert, Katharina Rütten*

Sonntag, 12. Nov.
*32. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Kirche*

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae
 Himmelfahrt) Gottes-
 dienst in engl. Sprache**

◆ **10.30 Uhr (St. Mariae
 Himmelfahrt)**
Wortgottesdienst

◆ **11.00 Uhr (St. Michael)**
**HI. Messe mit Kinder-
 und Teeniechor;** f. d.
 Leb. u. Verst. d. Pfarrei;
 für Ehel. Karl und Anna
 Hexels (St)

◆ **12.30 Uhr (St. Jakobus)**
Tauffeier



◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
Wortgottesdienst

Mittwoch, 15. Nov.

◆ **9.00 Uhr (St. Mariae
 Himmelfahrt) Gemein-
 schaftsgottesdienst
 der Frauen;** anschl.
 Frühstück im Pfarrheim

Freitag, 17. Nov.

◆ **15.00 Uhr (St. Michael)**
HI. Messe

◆ **18.00 Uhr (St. Anton)**
**Vortrag über Hospiz
 Haus Franz**

Samstag, 18. Nov.

◆ **17.00 Uhr (St. Georg)**
HI. Messe: für Ehel. El-
 sa u. Arnold Küsters
 (St); Stiftungsmesse; für
 Leb. u. Verst. d. Fam.
 Meer-Rohbeck

◆ **18.30 Uhr (St. Gertrud)**
Wortgottesdienst

◆ **18.30 Uhr (St. Mariae
 Himmelfahrt) HI. Messe**
 für die Verst. der Fam.
 Weuthen-Reiners (St)
 für die im November
 Verstorbenen der letzten
 10 J.: *(nächst.Pfarrbrief)*

◆ **18.30 Uhr (St. Jakobus)**
Wortgottesdienst zum
 Volkstrauertag u. Mitwir-
 kung des Kirchenchores

Sonntag, 19. Nov.

*33. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Diaspora*

◆ **9.30 Uhr (St. Mariae
 Himmelfahrt) Gottes-
 dienst in engl. Sprache**

◆ **11.00 Uhr (St. Michael)**
**HI. Messe zum Volks-
 trauertag mit dem Kir-
 chenchor Waldniel;** f.
 d. Leb. u. Verst. d. Pfar-
 rei; 2. Jahrged. für Al-
 fonso Tortora; Jahrged.
 für Andreas Stapper; für
 Theodor Plücken; für
 Maria Stapper; für die in
 der 2. Nov.-hälfte Verst.
 der letzten 10 Jahre:
(nächst. Pfarrbr.)

◆ **12.15 Uhr (St. Michael)**
Tauffeier Mia Ringel,
 Isabella Uhing u. Floris
 Claessens

◆ **19.00 Uhr (St. Anton)**
Wortgottesdienst; 1.
 Jahrged. für Peter Teg-
 gelaers; 5. Jahrged. für
 Käthe Blomberg; Jahr-
 ged. für Ehel. Katharina
 u. Josef Mathen; für
 Christel Hubertz

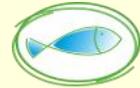
Alle Kirchenöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Seite 3



Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle (September 2023)

Taufen:

- St. Georg: am 23.09. Marie Luise Eisenberger
St. Michael: am 17.09. Elias Müller
St. Gertrud: am 03.09. Frida Reiners u. Lore Henriette Buch
St. M. Himmelf: am 17.09. Lenny Kaminski
am 24.09. Felix Beyerlein



Trauungen:

- St. Georg: am 02.09. Carina Weber u. Marcel Rennett
St. Michael: am 02.09. Dominik u. Sabrina Reinartz, geb. Kornrumpf
am 09.09. Lara Elisabeth und Marcel Rudolph Stein
am 16.09. Nadine Schmidt u. Markus Pastors
St. Jakobus am 09.09. Nadine Bördemann u. Marcel Richter



Sterbefälle:

- St. Anton: am 30.08. Waldemar Kraka, 56 Jahre
am 03.09. Anne Bischofs, 74 Jahre
am 16.09. Siegfried Glinka, 85 Jahre
St. Michael: am 27.08. Beate Beckers, 85 Jahre
am 04.09. Annette Quade, 72 Jahre
am 11.09. Ursula Maria Ecken, 98 Jahre
St. Gertrud: am 30.08. Norbert Draß, 76 Jahre
St. M. Himmelf: am 31.08. Franz-Josef Heindricks, 86 Jahre
St. Jakobus: am 03.09. Edith Theresia Hubertz, 87 Jahre



Was mache ich, wenn...

... ich mein Kind taufen lassen möchte?

... ich heiraten möchte oder Grund habe, für eine langjährige Liebe zu danken

... ich eine/n liebe/n Angehörige/n verloren habe?

WIR SIND FÜR SIE DA!

TAUFEN

Ein Kind wird geboren, ein neues Leben beginnt. Wenn Sie möchten, dass der kleine Mensch nicht nur in die Geborgenheit einer Familie, sondern auch in die Gemeinschaft der Kirche hineinwachsen soll, dann helfen wir Ihnen gerne.

Zur Anmeldung für eine Taufe melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Niederstr. 31.

Wir brauchen dann die Geburtsurkunde Ihres Kindes, sowie eine Bescheinigung von mindestens einer/m Patin/en über ihre/seine Mitgliedschaft in der katholischen Kirche. Diese Patenbescheinigung erhalten die Paten in ihrem Wohnsitzpfarramt. Im Pfarrbüro können Sie auch den Tauftermin vereinbaren. Taufen werden abwechselnd in allen Kirchen unserer Pfarrei gehalten. Für alle weiteren Vorschläge und Wünsche wird sich der taufende Geistliche mit Ihnen in Verbindung setzen.

TRAUUNGEN UND EHEJUBILÄEN

Wenn Sie in unserer Pfarrei heiraten oder ein Ehejubiläum feiern möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro. Sagen Sie uns Ihre Wünsche bezüglich Kirche, Datum und Uhrzeit und wir werden versuchen, sie nach unseren Möglichkeiten zu erfüllen. Wir stellen den Kontakt zu einem Priester oder Diakon für Sie her, mit dem Sie dann alles Weitere planen können. Sondergottesdienste außerhalb der offiziellen Messzeiten in St. Matthias sind möglich bei Trauungen, Goldhochzeiten, Diamanthochzeiten, Eisernen Hochzeiten oder Gnadenhochzeiten.

KRANKENSALBUNG

Angesichts des Todes oder einer schweren Krankheit möchten manche Menschen den Zuspruch Gottes erfahren. Dies kann der Priester im Sakrament der Krankensalbung zusprechen. Früher nannte man dies die „letzte Ölung“. Das ist heute anders. Man kann dieses Sakrament mehrmals im Leben empfangen, immer dann, wenn man sich körperlich oder seelisch sehr krank fühlt. Bitte rufen Sie auch dafür im Pfarrbüro an und vereinbaren Sie einen Termin. In dringenden Fällen, haben wir eine Notrufnummer für Sie: **0157 34 65 76 19**

BEGRÄBNISFEIERN

Wenn eine Angehörige/ein Angehöriger verstorben ist, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite. Alles, was Sie in dieser Situation nicht alleine schaffen, schaffen wir gemeinsam. In der Regel nimmt zunächst der von Ihnen beauftragte Bestatter Kontakt mit der Friedhofsverwaltung (02163-945480) auf und klärt alle organisatorischen Dinge. Die/der Verantwortliche für die Beerdigung und den Gottesdienst wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Wünsche und Gedanken bzgl. der Trauerfeier zu äußern. Wenn Sie können, schreiben Sie gerne auf, was Sie über den verstorbenen Menschen erwähnt haben möchten. Auch Lieder und Texte, die Ihnen am Herzen liegen, können sie vorschlagen. Sie sind nicht allein, wir helfen Ihnen.

Ansprechpartner*innen

Pfarradministrator

Johannes Quadflieg Tel: 02163-94540
Email: pastoralbuero@kkg-schwalmtal.de

Kantor Stefan Lenders Tel. 02163 571782
Email: stefanlenders@gmx.de

Diakon i.R. Karl Aymanns Tel: 02163 3403820
Email: karl-aymanns@freenet.de

Diakon i.R. Franz-Josef Cohnen Tel: 02163 2186
Email: franz-josef.cohnen@gmx.de

Diakon Norbert Rosendahl Tel: 02163 20064
Email: rosendahl.n@gmx.de

Pastoralreferentin

Ursula Hüsgens Tel: 01515 2156054
Email: ursula.huesgens@kkg-schwalmtal.de

Gemeindereferentin

Felicitas van Kimmenade Tel: 02163 945440
Email: felicitas.vankimmenade@unitybox.de

Schulseelsorgerin/Gemeindereferent/in Präventionsbeauftragte

Monika Sartingen-Ludwigs Tel: 0177 9172176
Email: sartingen-ludwigs@online.de

Ansprechpartner aus den Gemeinden:

St. Anton/St. Georg:

Ulrich Theven 02163 1770
Klaus Schroers 02163 10358
Liesel Lotzemer-Jentges 02163 1505
Helmut Tacken 02163 8892811

St. Gertrud:

Adele Schuren Tel: 02163 2233
Franz-Josef Cohnen Tel: 02163 2186

St. Jakobus:

Korinna Kosa Tel: 02163 578237
Willi Birker Tel: 02163 47817

St. Mariae Himmelfahrt:

Rita Deutschmann Tel: 02163 47699
Ela und Franz Kursawa Tel: 02163 4484
Simone Rosendahl Tel: 0162 9450120

Notfalltelefon für Krankensalbung:

0157 34 65 76 19

Telefonseelsorge: 0800 1110222

Pastoralbüro St. Matthias

Kontakt: Gabi Lika, Astrid Höpfner
Niederstr. 31, 41366 Schwalmtal-Waldniel
Tel: 02163-94540 Fax: 02163 945494
Email: pastoralbuero@kkg-schwalmtal.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 12.00 Uhr
Mittwochs geschlossen, Dienstags 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner*innen

Verwaltung: Finanzen - Liegenschaften - Personal

Kontakt: Monika Paschmanns
Niederstr. 31, 41366 Schwalmtal-Waldniel
Tel: 02163 945470 Fax: 02163 945494
Email: monika.paschmanns@kkg-schwalmtal.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Friedhofsverwaltung

St. Michael - St. Jakobus - St. Georg
Kontakt: Aga Romieh
Niederstr. 31, 41366 Schwalmtal-Waldniel
Tel: 02163 945480 oder: 0178 9831052
Fax: 02163 945494
Email: friedhoefe@kkg-schwalmtal.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Verwaltung Grabeskirche St. Anton

Kontakt: Dr. Hans-Georg Rohbeck
„Die Brücke“ Amern, 41366 Schwalmtal
Tel: 02163 9787744
Email: hans-georg.rohbeck@kkg-schwalmtal.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Seelsorge Grabeskirche St. Anton

Kontakt: Ursula Hüsgens
„Die Brücke“ Amern, 41366 Schwalmtal
Tel: 01515 2156054
Email: ursula.huesgens@kkg-schwalmtal.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Past.referent i.R. Franz Kursawa Tel: 02163 4484

Bethanien Kindertagesstätten

St. Gertrudis, Dilkrath Tel: 02163 4902570
St. Michael, Waldniel Tel: 02163 4902510
Familienzentrum Kaiserpark Tel: 02163 4902540

Aufsuchende Jugendarbeit

Joachim Hambücher Tel: 31438 o. 0173 9878802

Jugendzentrum Amern „Chilly“

Astrid Kröl Tel: 01575 0260500

Christian Rosendahl - Betreuung von
Flüchtlingen u. Asylbewerberinnen Tel.: 0172 7284663

Pfarrheim St. Gertrud, Dilkrath

Marion Nelißen Tel: 02163 10670

Pfarrzentrum „Die Brücke“, Amern

Marion Nelißen für Besichtigungen Tel: 02163 10670
Roswitha Kryrn für Anfragen/Reservierung Tel: 45762

Jugendheim Hehler

Stefan Netzer Tel: 02163 8881022

Pfarrheim Lüttelforst

Annette Widdau Tel: 02163 8997404

Pfarrzentrum St. Michael, Waldniel

Roswitha Kryrn 45762 o. Tel: 0172 4529993

Altenheim St. Michael

Tel: 02163 470500

Caritas Pflegestation

Tel: 02163 945711

Evangelische Gemeinde

Pastor Arne Thummes Tel: 02163 4486
Pastor Horst-Ulrich Müller Tel: 02163 579926

Nächster Pfarrbrief: 19.11.23 - 17.12.23 - 4 Wochen - Redaktionsschluss: 5.11.23